

Ehe Und Familienrecht Von A Z Uber 400 Stichworte

Getting the books **ehe und familienrecht von a z uber 400 stichworte** now is not type of challenging means. You could not on your own going considering books buildup or library or borrowing from your connections to way in them. This is an categorically simple means to specifically acquire guide by on-line. This online broadcast ehe und familienrecht von a z uber 400 stichworte can be one of the options to accompany you past having additional time.

It will not waste your time. endure me, the e-book will very melody you new event to read. Just invest little era to right of entry this on-line revelation **ehe und familienrecht von a z uber 400 stichworte** as capably as evaluation them wherever you are now.

Familienrecht Türkei Christian Rumpf 2020-06-01 Seit Jahrzehnten gilt "der Bergmann" als Standardwerk zum ausländischen Familienrecht. Das Werk ist weltweit einzigartig und im deutschen Sprachraum ein unverzichtbares Hilfsmittel für die gerichtliche, anwaltliche und notarielle Praxis. Im Bergmann/Ferid/Henrich sind für mehr als 150 Länder die einschlägigen Gesetzestexte zum Ehe- und Kindschaftsrecht mit Staatsangehörigkeitsrecht in deutscher Übersetzung zugänglich gemacht und erläutert. Einzelne Länderberichte sind im E-Book Format (PDF zum Download) erhältlich. Länderbericht Türkei
Stand: 1.6.2020

Recht in Ost und West 1997

Zeitschrift für das gesamte Familienrecht 1995 Includes indexes.

Beck'sches Rechtslexikon Harald Geiger 2003

Islamisches Familien- und Erbrecht der arabischen Länder Hans-Georg Ebert 2020-02-28 Hans-Georg Ebert führt in die Entstehung und Entwicklung des islamischen Familien- und Erbrechts der arabischen Länder ein. Er verweist auf die vielfältigen Quellen und Normen des islamischen Rechts, der Scharia, und auf die europäischen Einflüsse seit dem Ende des 19. Jahrhunderts. In einer Typologie der Rechtsordnungen der arabischen Nationalstaaten betont er neben den Unterschieden in inhaltlicher Ausprägung und Grad der Kodifikation, die auf sozialen, religiösen und politischen Gegebenheiten beruhen, die wechselseitigen Bezüge und grundlegenden Gemeinsamkeiten. Anhand des Ehe-, Scheidungs-, Kindschafts- und Erbrechts zeigt Ebert, mit welchen Methoden und Reformen aktuelle Herausforderungen wie die mangelnde Gleichstellung und die Diskriminierung von Religion, Geschlecht und Alter (Stichwort: Frauen- und Kinderrechte) unter Beachtung kulturell-religiöser Werte überwunden werden können.

Die Form Der Eheschließung Alexandra Maschwitz 2013-12-11 Neben einem Bedürfnis nach Individualisierung der Form der Eheschließung ist derzeit ein zunehmendes Auseinanderfallen des staatlichen und des religiösen Eheverständnisses festzustellen. Die Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe in Schweden zeigt exemplarisch, vor welche Herausforderungen eine Veränderung des staatlichen Ehebegriffs in einem System der fakultativen Zivileheschließung, d.h. einem System, in dem auch die religiöse Eheschließung eine staatlich wirksame Ehe begründen kann, nicht nur den Staat, sondern insbesondere die betroffenen Religionsgemeinschaften stellt. Dass die Regelung ...

Rechtskultur 2 Ignacio Czeguhn 2018-01-26 Rechtskultur ist eine Zeitschrift mit europäischem Charakter und strikt themenbezogen sowie transdisziplinär ausgerichtet. Ausgabe 2 nimmt die Methode der Rechtsgeschichte und ihrer Nachbarwissenschaften beim Umgang mit rechtshistorischen Quellen in den Fokus.

Reislamisierung und Familienrecht in Algerien Silvia Kuske 2021-10-11 Die Reihe Islamkundliche Untersuchungen wurde 1969 im Klaus Schwarz Verlag begründet und hat sich zu einem der wichtigsten Publikationsorgane der Islamwissenschaft in Deutschland entwickelt. Die über 330 Bände widmen sich der Geschichte, Kultur und den Gesellschaften Nordafrikas, des Nahen und Mittleren Ostens sowie Zentral-, Süd- und Südost-Asiens.

Real-Encyclopädie für Bibel und Talmud: Die biblischen Artikel, von A-Z. 1884 Jacob Hamburger 1884

20 Jahre Deutscher Taschenbuch Verlag, 1961-1981 Deutscher Taschenbuch Verlag 1981

Meyers grosses Universallexikon 1981

Real-Encyclopädie für Bibel und Talmud: Die talmudischen Artikel A-Z. 1883 Jacob Hamburger 1883

Brockhaus' konversations-lexikon 1902

bd. A-Z 1887

Ausländisches Privat- und Privatverfahrensrecht in deutscher Sprache Christian von Bar 2011-08-29 Find all you need to know on foreign private and private procedural law systematically classified in one book: Which literature, for instance, exists in German language on Canadian law of successions, on Chinese company law, and on Qatari labour law? The volume “Foreign Private Law and Private Procedural Law in German Language” provides - systematically arranged according to countries and fields of law – information about the existing literature, expert opinion and jurisdiction from 1990 until now regarding all areas of private law. Thus, as a legal professional being concerned with mandates within an international context you will certainly not go without this unique volume: It includes about 43,000 references and sources with respect to 268 different jurisdictions – from Afghanistan to Vietnam. The book is available as printed and electronic version. Take now advantage from a regular and automatic update of the volume as a subscription edition and ensure

you have access to the updated content. Subscribe to the edition today at a price of 149 € per year via degruyter@de.rhenus.com, at the publisher via info@sellier.de or in your bookshop.

NJW-Rechtsprechungs-Report 2002

Familienrecht Franz Gschnitzer 2013-12-19

Real-Encyclopädie für Bibel und Talmud: Die biblischen Artikel, von A-Z. 1892 Jacob Hamburger 1892

Bibliographie der Deutschen Bibliothek 1988

Die anständige Frau Birgit Panke-Kochinke 1991

Fachlexikon der Sozialen Arbeit Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V. 2022-07-22 Das gesamte Fachwissen für die Soziale Arbeit Das Fachlexikon ist das Standardwerk für Studium, Wissenschaft und Praxis der Sozialen Arbeit. Die 9. Auflage umfasst rund 1.500 Stichwörter, deren Auswahl sich an den Bedürfnissen der Sozialen Arbeit orientiert. 664 Autorinnen und Autoren informieren über den aktuellen Stand der Entwicklungen und Diskurse in der Sozialen Arbeit, der Sozialpolitik, im Sozialrecht und in den Bezugswissenschaften – übersichtlich, kompakt und zuverlässig! Die Neuauflage wurde vollständig überarbeitet bezieht die neueren fachlichen Entwicklungen, wissenschaftlichen Diskurse und gesellschaftlichen Phänomene ein berücksichtigt aktuelle Gesetzesreformen ermöglicht erste Orientierung und Aneignung von Grundlagenwissen ebenso wie eine vertiefte Recherche bietet Sicherheit durch die fachliche Expertise der Autorinnen und Autoren. »Aktualisiertes Fachwissen aus erster Hand – in dieser besonderen Qualität nur im Verbund von Expertinnen und Experten im Rahmen des Deutschen Vereins möglich.« Prof. Dr. Bernd Maelicke, Hamburg, Mai 2022 »Die Vielfalt und Differenziertheit des Fachlexikons begeistern mich sehr.« Prof. Dr. Susanne Fleckinger, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V., Juli 2022 »Das Fachlexikon überzeugt durch gleichermaßen knappe wie qualitativ hochwertige Stichworte in eindrucksvoller thematischer Breite.« Prof. Dr. Klaus Grunwald, DHBW Stuttgart, Juli 2022

Europäische Einflüsse auf den deutsch-italienischen Rechtsverkehr Erik Jayme 2017-04-06 Der vorliegende Band steht ganz im Zeichen der europäischen Rechtsvereinheitlichung. Ein Themenschwerpunkt ist das europäische Zivilprozess- und Kollisionsrecht, das mit der Revision der Brüssel I-VO und dem Inkrafttreten der Rom III-VO zum Scheidungsrecht neue Impulse erhalten hat. Weiter werden praktisch bedeutsame Rechtsprobleme bei deutsch-italienischen Erbfällen und deutsch-italienischen Insolvenzfällen behandelt. Schließlich stehen Aspekte der Strafverteidigung in deutsch-italienischen Fällen, die Rückgabe von Kulturgütern, die Präimplantationsdiagnostik und das italienische Kollektivarbeitsrecht im Fokus. Auch Band 25 enthält Rezensionen, eine nach Rechtsgebieten gegliederte Übersicht über deutschsprachige Rechtsprechung mit Italienbezug sowie eine umfangreiche Zusammenstellung des deutschsprachigen Schrifttums zum italienischen Recht.

Ernst Brenners Einfluss auf die Rechtseinheit Lukas Schwizer 2015-10-20 Das Werk befasst sich mit der Entstehungsgeschichte des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Im Zentrum steht die Bedeutung des Bundesrats Ernst Brenner für das Gesetzgebungsprojekt. Er hat massgeblich dazu beigetragen, dass die Vereinheitlichung des Privatrechts jener des Strafrechts vorgezogen wurde. Später förderte der langjährige Justizminister den Fortschritt der Arbeiten am ZGB und wirkte in Zusammenarbeit mit dem Gesetzesredaktor Eugen Huber auch auf dessen inhaltliche Gestaltung ein. Der Autor rekonstruiert die Ereignisse unter Auswertung zahlreicher Archivalien umfassend. Damit schliesst er eine Forschungslücke und bietet wertvolle Erkenntnisse zur schweizerischen Kodifikationsgeschichte. Ein umfangreicher Anhang gewährt dem Leser ausserdem Einblicke in bisher unveröffentlichte Quellen.

Die Golfstaaten auf dem Weg zu einem modernen Recht für die Familie? Lena-Maria Möller 2015-01-07 Islamisches Recht wird oftmals als starr und entwicklungsunfähig wahrgenommen. Die Reduktion des islamischen Rechts auf Religion und jahrhundertealte Tradition verfehlt jedoch dessen Dynamik und Wandelbarkeit. Wie ein modernes Recht für die Familie im islamischen Rechtskreis entstehen kann, untersucht Lena-Maria Moller am Beispiel der neuen Familiengesetzbücher Bahraïns, Katars und der Vereinigten Arabischen Emirate. Interdisziplinär und rechtsvergleichend erörtert sie, inwieweit das neukodifizierte Ehe-, Scheidungs-, und Kindschaftsrecht den rasanten sozioökonomischen Wandel der arabischen Golfregion abbildet und aktuellen Regelungserfordernissen gerecht wird. Neben der Berücksichtigung der Rechtspraxis im Familienrecht werden die jüngsten Kodifikationen des arabischen Raums auch rechtshistorisch und rechtspolitisch kontextualisiert und ihr Entstehungsprozess eingehend beleuchtet.

Brockhaus die Enzyklopädie F.A. Brockhaus (Firma) 1996

Subject guide to German books in print 1986

Verzeichnis lieferbarer Bücher 2002

Karlsruher juristische Bibliographie 2002

Documentation Sur la Recherche Féministe 1980

Bürgerliches Gesetzbuch Alexander Achilles 2020-06-08 Dieser Titel aus dem De Gruyter-Verlagsarchiv ist digitalisiert worden, um ihn der wissenschaftlichen Forschung zugänglich zu machen. Da der Titel erstmals im Nationalsozialismus publiziert wurde, ist er in besonderem Maße in seinem historischen Kontext zu betrachten. Mehr erfahren Sie hier.

Selbstbestimmung im Vertragsrecht Unter besonderer Berücksichtigung von Verträgen zu "Liebe", Sex und Fortpflanzung Sandra Hotz 2018-03-27 Die Arbeit widmet sich der Bedeutung der Selbstbestimmung im Vertragsrecht in höchstpersönlichen Lebensbelangen der "Liebe", Sex und Fortpflanzung und setzt sich mit

den rechtlichen Grenzen der Autonomie auseinander. Repräsentativ stehen der Prostitutions-, der Leihmutterchafts- und der Ehe(schliessungs)vertrag, die genauer untersucht werden. Die Arbeit ist sehr breit angelegt und nähert sich dem Themenfeld aus unterschiedlichen Perspektiven: aus dogmatischer, vergleichender und aus theoretischer. Neben dem Begriff und dem Konzept der Selbstbestimmung kommt der Generalklausel der "guten Sitten" besondere Bedeutung zu, denn diese dient im Vertragsrecht traditionell dazu, die Gültigkeit in sittlichen Belangen zu beschränken. Die Relativität der Grenzen der vertraglichen Selbstbestimmung wird rechtlich und kulturell vergleichend illustriert (Schweiz, Deutschland, Japan). Eine kritische Analyse des Konzepts der Selbstbestimmung unterstreicht zusätzlich die Notwendigkeit zur rechtlichen Differenzierung. Schlussendlich zeigen die Regelungsvorschläge zu den drei Vertragsbeispielen (schweizerisches Recht), wie Selbstbestimmung im Vertragsrecht konkret umgesetzt werden kann, ohne dass individueller Schutz verloren gehen muss.

Der Begriff der Ehe nach heutigem Recht Ernst Knoll 1913

Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen Veröffentlichungen 1996

Das practische gemeine civilrecht: bd. Das familienrecht und das erbrecht Carl Friedrich Ferdinand Sintenis 1861

Ehe- und Familienrecht von A-Z Eva Marie Münch 2011-10-06 In diesem praktischen Lexikon findet der Leser alles, was er über Ehe, Verwandtschaft und Elternrecht wissen sollte, so zum Beispiel über - Adoption - Betreuung - Ehescheidung - Ehevertrag - Elterliche Sorge - Familienunterhalt - Kinder- und Jugendhilfe - Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft - Mediation (Vermittlung) - Regelunterhalt - Schlüsselgewalt - Vaterschaftsfeststellung - Versorgungsausgleich - Zugewinngemeinschaft Die Neuauflage berücksichtigt den neuesten Stand von Rechtsprechung und Gesetzgebung, insbesondere bei Zugewinn- und Versorgungsausgleich sowie im familiengerichtlichen Verfahren. Die aktuelle Düsseldorfer Tabelle 2010 ist berücksichtigt. Durch die Erweiterungen und Aktualisierungen wird der Rechtsberater praxisnäher denn je werden und Laien wie Fachleuten als zuverlässiges Nachschlagewerk dienen. Frau Dr. von Münch ist Juristin und hat sich durch zahlreiche familienrechtliche Publikationen sowie Beiträge zur Wochenzeitung DIE ZEIT hervorgetan. Frau Dr. Backhaus ist Rechtsanwältin in Hamburg und verfügt über langjährige Erfahrung im Familien- und Erbrecht. Beide Autorinnen verfassen auch den dtv-Band 5209 "Die Scheidung nach neuem Recht". Für interessierte Laien, Juristen sowie öffentliche und private Beratungsstellen.

Entwicklung des Ungarischen Zivilrechts Andrea Csöri 2002

Familienrecht Syrien - Arabische Republik Priv.-Doz. Dr. Nadjma Yassari 2020-09-01 Seit Jahrzehnten gilt "der Bergmann" als Standardwerk zum ausländischen Familienrecht. Das Werk ist weltweit einzigartig und im deutschen Sprachraum ein unverzichtbares Hilfsmittel für die gerichtliche, anwaltliche und notarielle Praxis. Im Bergmann/Ferid/Henrich sind für mehr als 150 Länder die einschlägigen Gesetzestexte zum Ehe-

und Kindschaftsrecht mit Staatsangehörigkeitsrecht in deutscher Übersetzung zugänglich gemacht und erläutert. Einzelne Länderberichte sind im E-Book Format (PDF zum Download) erhältlich. Länderbericht Syrien - Arabische Republik Stand: 01.09.2020

Paternalismus oder Privatautonomie - zur Kontrolle von Eheverträgen Paul-Christoph Anger 2016 Das Bundesverfassungsgericht hat mit seiner Entscheidung vom 06. 02. 2001 (1 BvR 12/92) der familiengerichtlichen Rechtsprechung einen Paradigmenwechsel verordnet. Seitdem werden Eheverträge durch die Fachgerichte einer hart-paternalistischen Inhaltskontrolle unterzogen. Der Verfasser untersucht, ob diese Entwicklung mit dem Grundgesetz vereinbar ist. Er kommt zu dem Ergebnis, dass die Judikative mit ihrer Interventionsrechtsprechung contralegal in die Privatautonomie eingreift. Seiner Meinung nach werden die Gerichte damit auch dem Verfassungsgrundsatz der Gewaltenteilung zuwider tätig. In seinem Diskurs schlägt er schließlich Wahlhilfen de lege ferenda vor.

Zentralblatt für Jugendrecht und Jugendwohlfahrt 1980

Halbjährliches Verzeichnis Taschenbücher Verlag der Schillerbuchhandlung Hans Banger 1994